

Liebe Pfarrgemeinde!

Eines der Grundthemen der Fastenzeit, nämlich das Almosengeben, wurde in unseren Pfarrgemeinden Roßbach, Treubach und St. Veit vorweg schon in der Weihnachtszeit aufgegriffen. Auf meine Bitte und Schilderung der großen Notsituation in meiner Heimat in Nigeria hin, habt ihr euch sofort ins Boot holen lassen. Dass vielen Kindern die Möglichkeit des Schulbesuchs beinahe nicht möglich bzw. schwer leistbar ist, was wiederum auf die katastrophalen Folgen der steigenden Arbeitslosigkeit zurückzuführen ist, war euch nicht egal.

Die Arbeitslosigkeit in Nigeria liegt jetzt bei ca. 75 %. Alleine von 2018 – 2019 gingen 5 Millionen bestehende Arbeitsplätze verloren. „Aus dem Nichts-tun, wird Nichts-werden“. Aus dieser Überlegung heraus, habt ihr nicht nur eure Herzen geöffnet, sondern auch eure Schatzkammer und daraus ist was geworden.

Insgesamt um die 90 SchülerInnen inklusiv zwei Priesteramtskandidaten (Seminaristen) profitierten von der Schulbeitragsaktion. Davon wurde der Schulbeitrag von 70 SchülerInnen für ein ganzes Schuljahr bezahlt. Ein Teilbetrag wurde für die restlichen Schüler geleistet. Das Schönste dabei war aber, dass jede(r) SchülerIn von den drei Schulen, die wir ausgewählt haben, mindestens 2 Stück von ca. 43 kg gesammelten Schreibmaterialien erhielten. Folglich wurde Niemand mit leeren Händen nach Hause geschickt.

Die Resonanz der Dankbarkeit ist einfach gewaltig. An dieser Stelle darf ich mich auch an die bereits erschallenden Stimmen der Dankbarkeit anschließen und euch ein „EWIGES VERGELT'S GOTT“ aussprechen. Die folgenden Bilder sprechen für sich selbst.

Mehr Bilder findet ihr auf der Homepage der Gemeinde St. Veit unter www.st-veit-innkreis.at —> Fotogalerie

